Beschlussvorlage		
2017/0565 05.09.2017	Aktenzeichen:	
FB3: Bürgerdienste (Ordnung und Soziales)	Wiedervorlage:	
Verfasser: Kopf, Madeleine	Bezugnummer:	21/11.

Beratungsfolge	Termin	Status
Haupt- und Finanzausschuss der Verbandsgemeinde Herxheim	**05.09.2017**	**öffentlich vorberatend**
Verbandsgemeinderat Herxheim	**12.09.2017**	**öffentlich beschließend**

Auftragsvergaben
Beschaffung von Schutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr Herxheim

Sach- und Rechtslage:

Bisher wurden die Feuerwehrangehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Herxheim mit der Schutzkleidung des Herstellers „S-Gard“ ausgestattet. Diese Schutzkleidung wird jedoch künftig nicht mehr produziert, weshalb in den vergangenen Monaten nach einer Alternative gesucht wurde.

Nach einer umfangreichen Bemusterung der Schutzkleidung verschiedener Hersteller hat sich die Freiwillige Feuerwehr Herxheim für das Modell „Texport“ entschieden (siehe Fotos):



Überjacke Vorderansicht



Überjacke Rückansicht mit Reflextransverdruck



Überhose Vorderansicht



Überhose Rückansicht

Für das Jahr 2017 war es vorgesehen, insgesamt 25 Garnituren, bestehend aus Überjacke mit einem aufgedruckten Reflextransverdruck und Überhose, zu beschaffen.

Aufgrund der hohen Kosten wird jedoch eine Beschaffung von vorerst nur 21 Garnituren angestrebt. Danach sollen zunächst neun namentlich ausgewählte Personen der Ortswehr Herxheim, je zwei namentlich ausgewählte Personen der Ortswehren Hayna und Herxheimweyher sowie je vier namentlich ausgewählte Personen der Ortswehren Insheim und Rohrbach mit der neuen Schutzkleidung ausgestattet werden. Die jeweils benötigten Kleidergrößen wurden vorab ermittelt. Kriterien für die Auswahl der namentlich ausgewählten Personen sind das Alter deren bisheriger Schutzkleidung und die Anzahl der bisher durchgeführten Waschvorgänge.

Der zweite Beschaffungsvorgang wird auf das Jahr 2018 verschoben. In den nächsten Jahren sollen auch alle übrigen Feuerwehrangehörigen mit der neuen Schutzkleidung ausgestattet werden.

Im Etat sind für die Beschaffung der 21 Garnituren insgesamt 22.400,00 EUR eingeplant.

Folgende Angebote lagen vor:

	Angebotssumme inkl. MwSt.
Fa. CER GmbH, Blieskastel	21.601,95 EUR
Fa. Peter Schmitt GmbH, Erkrath	22.045,40 EUR
Fa. Weinhold Feuerwehrbedarf GmbH, Heppenheim	22.107,80 EUR

Das wirtschaftlich günstigste Angebot wurde von der Fa. CER GmbH, Blieskastel, abgegeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf insgesamt 21.601,95 EUR.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, den Auftrag zur Beschaffung der Schutzkleidung an die Fa. CER GmbH, Blieskastel, zum Angebotspreis von 21.601,95 EUR (inkl. MwSt.) zu erteilen.